

C. Handelsstand.

Deputation des Stadtraths für Handelsfachen.

Hr. Bürgermeister D. Koch, Ritter ic. Vorsitzender.

- Stadtrath Härtel.
- - - Reichenbach.
- - - Wehner.
- - - Bering.
- - - Lorenz.
- - - Rosenstock.

A. Handlungsdeputirte.

- Hr. Gustav Harfort, Comthur ic., Senior.
- Gustav Halberstadt.
 - N. Dufour-Féronce, Gen.-Consul.
 - Julius Schunck.
 - Christ. Adolph Mayer.
 - Reinhard Küstner.
 - Wilhelm Heymann.
 - Wilhelm Theodor Seyffertb.
 - Frdr. Jul. Ferd. Theod. Harck.

Consulent des Handelsstandes.

Hr. Adv. Dr. Wilhelm Einert, Katharinenstr. 8.

Bote beim Groß-Handelsstande: Hr. Ferdinand Gold, Petersstr. 29.

B. Kramermeister.

- Hr. Heinrich Poppe, Geheimer Kammerrath, Ritter ic., Senior.
- G. M. Clauff, Gen.-Consul, Ritter ic.
 - Carl Fr. Wilh. Lücke.
 - Heinr. Chr. Demiani.
 - Com. Becker.
 - H. F. Rivinus.
 - Edward Kraft.
 - Otto v. Posern.
 - C. G. Sachsenröder.

Consulent der Kramer-Innung.

Hr. Adv. Ludwig Müller, Grimm, Str. 1.

Verordnete bei der Kramer-Innung.

- Hr. C. F. A. Forbrich.
- Carl Schönherr.
 - G. A. F. Kus.

Hr. F. W. Sturm.

- J. W. Fiedler.
- M. M. Weickert, Ritter ic.
- Gustav Hentschel.
- Louis Zschinsky.

Kramerbote: Hr. Franz Robert Lehmann, Neumarkt 31, Eingang im Kupfergäßchen.

Kramerfiscal: Hr. Frdr. Aug. Bohda, Reichsstraße 52. Wohn.: Neumarkt 31, Eingang im Kupfergäßchen.

Anmerkung. Die Kramerinnung hat zwar ihre eigenen Kramermeister und die Kaufmannschaft ihre besonderen Deputirten; allein bei vorfallenden Handlungsangelegenheiten berathschlagen sie gemeinschaftlich mit einander. Dem Consulenten des Handelsstandes ist die Besorgung der Handelsangelegenheiten im Allgemeinen übertragen. Der Consulent der Kramerinnung hat nur die besonderen Angelegenheiten der Kramerinnung zu besorgen.

C. Börsenvorsteher.

Hr. Kramermeister Edmund Becker, Senior.

- Kramermeister C. F. W. Lücke.
- Handelsdep. Wilhelm Theod. Seyffertb.
- Handlungsdep. Chr. Adolph Mayer.
- Moriz Trinius.
- Banquier Julius Wilh. Schmidt, Cassirer.

Börsensecretär. Hr. Adv. Rob. Kretschmann, Nikolaistr. 45.

Börsenschließer. Hr. Ferd. Gold, Petersstr. 29.

Anmerkung. Nach Vorschrift der zu Dresden am 9. Januar 1818 allergnädigst confirmirten Leipziger Börsen-Ordnung verwalten zwei Kramermeister, zwei Handlungs-Deputirte und zwei andere Kaufleute das Börsenvorsteheramt zwei Jahre lang, dergestalt, daß regelmäßig alljährlich der Ältere aus jeder der erwähnten drei Branchen abgeht und dafür aus selbigen ein anderer als Börsen-Vorsteher eintritt, wobei der eigentlich Abgehende auch wieder erwählt werden kann. Einer der Vorsteher hat insbesondere die Function des Cassirers auf sich und wechselt solche — wiefern man deshalb keine andere Uebereinkunft trifft — ebenfalls mit jedem Jahre. Die gewöhnlichen Börsen-Versammlungen, wozu Fremde sowohl in als außer den Messen freien Zutritt haben, und sämtliche hiesige Mäkler sich einzufinden verbunden sind, finden in dem großen Saale des hiesigen Börsengebäudes am Neumarkte, die Sonn- und Festtage ausgenommen, täglich von Mittags 12 Uhr Statt und dauern bis halb ein Uhr, während der Messen jedoch eine Viertelstunde länger.